

# Französischer Präsident bietet US-Klimawissenschaftlern jeweils 1,5 Millionen Euro, um nach Frankreich zu ziehen

geschrieben von Chris Frey | 13. Juni 2017

Links zum Bild oben: Kremlin.ru, CC BY 4.0, Link

***„Ihr neues Heimatland“: Der Franzose Macron startet Website, um US-Wissenschaftler anzulocken***

*Der französische Präsident Emmanuel Macron hat vor einigen Tagen eine Website eingerichtet, welche von Präsident Trumps Haltung zum Klimawandel frustrierte US-Wissenschaftler und Forscher dazu anregen soll, nach Frankreich umzusiedeln.*

*Die Website „Make Our Planet Great Again“ war eine klare Spitze gegen Trump und seine Ankündigung vom 1. Juni, die USA aus dem Pariser Klimaabkommen zurückzuziehen. Aber sie unterstrich auch ein Angebot, welches Macron im Februar unterbreitet hatte.*

*Der Website zufolge gilt das Angebot für leitende Fakultätsmitglieder, aber auch für Assistenzforscher und Doktoranden. Sie alle **können nach Frankreich umsiedeln, um in den Bereichen Klimawandel, Erdsystem oder Energie-Transitionsprojekten zu arbeiten.** Dafür wurden ihnen großzügige Finanzierung und Hilfen beim Umzug nach Frankreich zugesichert.*

*Weiter heißt es, dass **leitende Forscher Zuwendungen bis zu 1,5 Millionen Euro beantragen können,** welche die Entlohnung der Forscher decken können, ebenso wie zusätzliche Ausgaben für Mitarbeiter und Arbeitsunterlagen. **Assistenzforscher könnten Förderungen bis zu 1 Million Euro beantragen.***

*„**Es gibt keine Restriktionen für Ihre Frau/Ihren Mann, in Frankreich zu arbeiten**“, versicherte die Website und fügte hinzu: „Falls Sie Kinder haben, beachten Sie bitte, dass die französischen Schulen gratis sind und dass die Gebühren für Universitäten im Vergleich zum amerikanischen System sehr niedrig sind“.*

Mehr:

<http://www.france24.com/en/20170609-france-usa-macron-launches-website-scientists-trump-climate-change>

Ein Statement auf der ersten Seite der neuen Website lautet:

**An alle verantwortungsbewussten Bürger:**

*Am 1. Juni hat Präsident Trump seine Entscheidung bekannt gegeben, die USA aus dem Pariser Klimaabkommen zurückzuziehen, welches über 190 Länder vereint hatte gegen den Klimawandel.*

*Diese Entscheidung ist unglücklich, hat aber unsere Bestimmung nur verstärkt. Lassen Sie nicht zu, dass Ihre Bestimmung dadurch geschwächt wird. Wir sind EIN Planet und können zusammen etwas bewirken.*

*Frankreich war immer führend beim Kampf für Menschenrechte. Heute ist es mehr denn je unsere Bestimmung, diesen Kampf gegen den Klimawandel zu führen (und zu gewinnen!).*

*Emmanuel Macron, Präsident von Frankreich*

*Der Planet braucht Ihre innovativen Fähigkeiten. Sind sie also bereit (buchstäblich!), unser tägliches Leben zu ändern und unseren Planeten wieder großartig zu machen?*

Mehr: <https://www.makeourplanetgreatagain.fr/home>

[Da fragt man sich: Ist dieser französische Präsident wirklich so dumm, das zu glauben, oder tut er nur so? Oh weh, was für eine „Elite“ regiert uns da! Anmerkung des Übersetzers]

Das Angebot scheint sehr großzügig. 1,5 Millionen Euro sind viel Geld, auch das Angebot für Junior-Forscher ist sehr großzügig. Ich weiß nicht, wie viele offene Stellen es gibt, aber falls sie überlegen, Präsident Macrons Angebot anzunehmen, sollten Sie sich schnell entscheiden.

Paris ist eine teure Stadt, aber es gibt viele weniger teure Städte in Frankreich, in welchen es angesehene Hochschulen gibt.

Frankreich ist eine sozialistische Nation mit einer mächtigen Regierung. Aber man hat dort auch eine starke Tradition der Freiheit, welche dazu neigt, Exzesse der Regierung zu zügeln.

Betrachten Sie Ihr neues Zuhause sorgfältig. Wie in vielen anderen Ländern auch blüht in manchen Städten und Vororten die Kriminalität. Aber es gibt auch viele wunderschöne Stellen zum wohnen, weit entfernt von Chaos und Gewalt in den *trouble spots*.

Jeder, der diesen Umzug vollzieht, wird als Prominenter behandelt, und die Franzosen lieben ihre Prominenten.

Link:

<https://wattsupwiththat.com/2017/06/10/french-president-offers-us-climate-scientists-e1-5-million-each-to-move-to-france/>

Übersetzt von Chris Frey EIKE